

Schachjugend Ostwestfalen-Lippe

Ausschreibung 2021/2022 für die OWL-Jugendverbandsliga U16 und die OWL-Jugendverbandsklassen U16 und U12

Spielleiter Mannschaft im OWL-Jugendausschuss: Ulrich Rust, Lothringer Weg 30, 33102 Paderborn, Tel.: 0151 15766171, spielleiter.mannschaft@schachjugend-owl.de

Zuständigkeit: Überprüfung der Spielberechtigungen gemeldeter und nachgemeldeter Spieler¹. Einrichtung der Ligen im Ergebnisportal ergebnisdienst.net und Vergabe der Zugangsberechtigungen für die Ergebnismeldungen. Versand der Unterlagen an die Vereine und Veröffentlichung auf der Website www.schachjugend-owl.de.

Staffelleiter U16-Verbandsliga: Ulrich Rust (s.o.)

Staffelleiter U16-Verbandklasse Nord: Ulrich Rust (s.o.)

Staffelleiter U16-Verbandklasse Süd: Uwe Schrader, Ellerburger Str. 112, 32457 Porta Westfalica, 0571 9719520, 0157 35235935, elke.schrader@t-online.de

Staffelleiter U12-Verbandsklassen: Frank Bergmann, Postweg 39, 33790 Halle/Westf., Tel. 05201 665548, 0172 2527818, bergmfs@web.de

Zuständigkeit aller Staffelleiter: Überwachung der Spielberichte, Veranlassung der DWZ-Auswertung und Ansprechpartner für alle die jeweilige Staffel betreffenden Fragen wie Spielverlegungen, Rundenberichte und Entscheidungen.

1. Allgemeines

Gespielt wird nach den FIDE-Schachregeln, der Jugend-Spielordnung (JSpO) der Schachjugend NRW und der Spiel- und Turnierordnung der Schachjugend Ostwestfalen-Lippe in Verbindung mit dieser Ausschreibung. Dabei ist – insbesondere in den jüngeren Spielklassen – auf eine kindgerechte Regelauslegung gemäß den Empfehlungen der Deutschen Schachjugend zu achten:

„Die Regeln sollen ein gemeinsames Spiel zwischen erfahrenen und unerfahrenen Kindern ermöglichen, nicht verhindern - insofern sehen wir unsere Schiedsrichter in den jüngeren Altersklassen auch eher als Turnierhelfer, die die Anwendung der Regeln erklären und mit Bedacht durchsetzen.“ (Falco Nogatz, FIDE-Schiedsrichter und Nationaler Schiedsrichter bei der Deutschen Schachjugend).

Für die Zugehörigkeit zu den einzelnen Altersklassen gilt gemäß JSpO der Schachjugend NRW:

U16: Geburtsjahr 2006 und später

U12: Geburtsjahr 2010 und später

Im Turnierbereich herrscht striktes Rauch- und Alkoholverbot. Bei Verstößen gegen die o. g. Spielordnungen oder diese Ausschreibung können die Staffelleiter Bußen verhängen. Grundsätzlich sollen eventuell auftretende Probleme jedoch im sportlichen Miteinander gelöst werden.

Gemäß FIDE-Regel 6.7.1 wird festgelegt, dass jeder Spieler, der mehr als 30 Minuten nach tatsächlichem Spielbeginn am Schachbrett eintrifft, die Partie verliert.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird hier und im Folgenden nur die männliche Form verwendet. Gemeint sind aber ausnahmslos Personen jeglichen Geschlechts.

2. Corona-Regeln

Aufgrund der nach wie vor herrschenden Pandemie gelten neben der jeweils gültigen Coronaschutzverordnung des Landes NRW folgende Hygiene-Regeln, die streng beachtet werden müssen.

Zutritt zum Turnierbereich haben ausnahmslos nur Personen, die geimpft, genesen oder negativ getestet sind („3G-Regel“). Schulpflichtige Kinder und Jugendliche mit gültigem Schülerausweis gelten aufgrund der regelmäßigen Testungen im Schulbetrieb als getestet. Der gastgebende Verein ist berechtigt und aufgefordert, dies zu kontrollieren und durchzusetzen. Personen mit Erkältungssymptomen dürfen den Turnierbereich nicht betreten.

Während der gesamten Aufenthaltsdauer im Turnierbereich ist mindestens eine medizinische Maske (sogenannte OP-Maske), besser eine FFP2-Maske, zu tragen. Dies gilt auch während der Partien am Brett.

Abgesehen von den sich jeweils an einem Brett gegenüber sitzenden Spielern ist generell ein Mindestabstand von 1,5 m zwischen verschiedenen Personen einzuhalten.

Das Essen und Trinken ist nur außerhalb des Gebäudes oder an speziell ausgewiesenen Plätzen, keinesfalls aber am Brett, erlaubt.

Die allgemeinen Hygieneregeln (Händewaschen, Niesetikette, etc.) und vor allem der gesunde Menschenverstand sind anzuwenden.

Sollten sich im Verlaufe der Saison der Pandemieverlauf und die sich daraus ergebenden Rahmenbedingungen ändern, sind Anpassungen dieser Corona-Regeln möglich. Es erfolgt dann eine entsprechende Mitteilung durch den Spielleiter.

3. Spielbeginn und Mannschaftsaufstellung

Der Spielbeginn ist jeweils samstags um 15.00 Uhr. Bei Doppelrunden in der Altersklasse U12 wird der Beginn der zweiten Runde im Anschluss an die erste Runde des Spieltages unter Berücksichtigung einer ausreichenden Pause für die beteiligten Spieler im Einvernehmen der beteiligten Mannschaftsführer festgelegt.

Die Vereine können sich – mit Ausnahme der letzten Runde – bei Zustimmung des Staffelleiters auf andere Termine und Anfangszeiten einigen. Ein neuer Termin soll grundsätzlich vor dem angesetzten liegen. Kommt keine Einigung zustande, gilt der ursprünglich angesetzte Termin.

Die Nominierung erfolgt in der Reihenfolge der in der Anlage zur Ausschreibung genannten Rangnummern.

Nachgemeldete Spieler sind mit ihrer „Senioren-Rangnummer“ in der Reihenfolge der für den allgemeinen (Erwachsenen-)Spielbetrieb vom jeweiligen Bezirksspielleiter vergebenen Rangnummer hinter den Stammspielern und Stammersatzspielern einzusetzen. Sie müssen vor ihrem Einsatz beim Schachbund NRW angemeldet sein (Aktivierung bei MIVIS. Im Zweifelsfall ist die E-Mail der Anmeldebestätigung des Schachbundes NRW vorzulegen). Eine Meldung an den zuständigen Staffelleiter und den Spielleiter vor dem Einsatz des Spielers ist ebenfalls notwendig. Hierfür ist eine Meldung per E-Mail ausreichend.

Nachgemeldete Spieler gehören zu der untersten Mannschaft des Vereins in der jeweiligen Altersklasse.

Bei zwei oder mehr Mannschaften eines Vereins in einer Spielklasse ist eine Ersatzgestellung innerhalb dieser Spielklasse zwischen diesen Mannschaften nicht zulässig, es sei denn, dass es sich um Stammersatzspieler der untersten Mannschaft mit fortlaufenden Rangnummern (keine Tausender-Nummern) handelt, die bisher noch nicht nominiert wurden. Nach einer solchen Nominierung zählen diese dann als Stammersatzspieler der entsprechenden Mannschaft.

Spieler aus Verbandsklassen-Mannschaften dürfen höchstens zweimal als Ersatz in einer Verbandsliga-Mannschaft der gleichen Altersklasse eingesetzt werden. Spieler, die nach dem 31.12.2021 für eine Verbandsklassen-Mannschaft nachgemeldet werden, dürfen nicht als Ersatz in einer Verbandsliga-Mannschaft nominiert werden. Dies gilt nur, falls die entsprechende Verbandsliga im Ligabetrieb durchgeführt wird (U16).

4. Farbverteilung und Bedenkzeit

Die Gastmannschaft führt an den Brettern 1 und 3 die weißen sowie an den Brettern 2 und 4 die schwarzen Figuren. **Achtung:** Es gilt **nicht mehr** die alte Regelung „**Schwarz-Weiß-Weiß-Schwarz**“.

Die Bedenkzeiten pro Spieler und Partie betragen:

U16-Verbandsliga und -klasse: 90 Minuten für 40 Züge, danach 40 Minuten für alle weiteren Züge, zuzüglich 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.

U12-Verbandsklasse: 60 Minuten, kein Inkrement

5. Regelungen zu Aufstieg, Abstieg und Finalrunden

Bei Punktgleichheit in den Mannschaftspunkten zwischen zwei oder mehreren Mannschaften entscheidet zuerst die Anzahl der im Turnier erzielten Brettunkte. Ergibt sich dann immer noch ein Gleichstand, entscheidet der direkte Vergleich bis hin zur Berliner Wertung. Wenn bei Gleichstand in den Mannschaftspunkten in der Brettpunktwertung bei einer der betroffenen Mannschaften mindestens ein kampfloser Sieg enthalten ist, werden sowohl diese Brettunkte als auch die von den punktgleichen Mannschaften gegen den bzw. die betreffenden Gegner erzielten Brettunkte nicht berücksichtigt.

U16-Verbandsliga: Meister und Vizemeister qualifizieren sich für die Meisterschaft der Schachjugend NRW. Es gibt in dieser Saison keine Absteiger.

U16-Verbandsklasse: Die U16-Verbandsklasse wird in zwei regionalen Gruppen ausgespielt. Meister und Vizemeister jeder Gruppe steigen in die Verbandsliga auf.

U12-Verbandsklasse: Die Verbandsklasse U12 wird in nur einer Gruppe ausgetragen. Eine Finalrunde findet nicht statt.

Die OWL-Startplätze für die Qualifikationsturniere der SJ NRW zur NRW-Meisterschaft in den Altersklassen U12 und U14 werden in Schnellschach-Wettbewerben ermittelt. Hierzu erfolgt zu gegebenem Zeitpunkt eine separate Ausschreibung.

6. Spielbericht und Ergebnismeldung

Der Gastgeber meldet das Ergebnis über das Portal ergebnisdienst.net. Zugangsberechtigungen können beim Spielleiter Mannschaft formlos angefordert werden. Das Ergebnis ist dann mit allen relevanten Daten am Spieltag bis 24 Uhr einzutragen und vom Mannschaftsführer der gegnerischen Mannschaft innerhalb von 3 Tagen ebenfalls über das Ergebnisportal zu bestätigen. Sollte diese Bestätigung nicht fristgerecht erfolgen, gilt das eingetragene Ergebnis als stillschweigend bestätigt. Eine spätere Korrektur offensichtlicher Fehler durch den Staffel- oder Spielleiter ist aber möglich.

Sollte die Eingabe im Ergebnisportal nicht möglich sein, ist ersatzweise eine E-Mail mit einem Abbild der Spielberichtskarte an den zuständigen Staffelleiter zu senden. Die Spielberichtskarten sind bis 4 Wochen nach dem Saisonende vom Gastgeber aufzubewahren und auf Verlangen dem Staffel- oder Spielleiter vorzulegen.

Alternativ ist es auch möglich, die Spielberichtskarte spätestens am nächsten Werktag postalisch an den jeweiligen Staffelleiter zu senden.

Beim Ausfüllen der Spielberichtskarten sollte auf folgende Dinge unbedingt geachtet werden:

- Datum und Runde
- Richtige Rangnummern (nachgemeldete Spieler mit Senioren-Rangnummer)
- Spielername, am besten mit Vornamen oder zumindest mit Vornamenskürzel
- Bei kampflosen Partien bitte „+“ bzw. „-“ in das Ergebnisfeld eintragen

Gegen diese Ausschreibung und gegen Entscheidungen der Spielleitung kann Protest eingelegt werden. Gemäß einer Aussage des Spielausschusses des Schachverbands Ostwestfalen-Lippe am 29.06.2017 ist dieser unter Beachtung der Fristen und anfallenden Gebühren gemäß der Bundesturnierordnung (BTO) des Schachbundes NRW mit vollständigen Unterlagen und Begründung in 11-facher Ausfertigung zu richten an den Spielausschuss des Schachverbands Ostwestfalen-Lippe, z. Hd. 1. Spielleiter Francisco Pozo Campos, Vogelsang 10, 32683 Barntrop.

Der Jugendausschuss wünscht allen Beteiligten faire und spannende Begegnungen sowie viel Erfolg!



Ulrich Rust (Spielleiter Mannschaft SJ OWL), Paderborn 24.10.2021

PS: In dieser ersten Saison „nach“ der Corona-Pandemie werden wir keine strikte Beachtung der Jugendspielordnung gewährleisten können. Ziel ist, einen eingeschränkten Jugendspielbetrieb zu realisieren. Ob sich für die U16 tatsächlich genügend Mannschaften für eine Verbandsliga und Verbandsklasse finden werden, wird sich zeigen. Notfalls werden diese zusammengefasst. Gleiches gilt für eine Gruppenaufteilung in der U12. Die U14 lassen wir in dieser Saison ausfallen, da hierfür keine Termine zur Verfügung stehen. Die entsprechenden Spieler mögen dann bitte in der U16 spielen.